

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 26.03.2024 gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43, beschlossen, den von der Fa. Plan Alp Ziviltechniker GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes

B132 Floriangasse 10 (Plandatum: 21.03.2024)

ab dem Tage der Kundmachung vier Wochen lang im Stadttamt Imst zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht – liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig wurde gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Gemäß § 64 Abs. 1 TROG 2022 haben Personen, die in der Stadtgemeinde Imst ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Stadtgemeinde Imst eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, das Recht, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zu den aufgelegten Änderungen des Entwurfs abzugeben.

angeschlagen am: 03.04.2024
abgenommen am:

Bürgermeister

Stefan Weirather



Dieses Dokument wurde von Stefan Weirather elektronisch gefertigt und amtssigniert.

Datum 27.03.2024

Informationen zur Prüfung finden Sie unter: www.imst.tirol.gv.at/amtssignatur

Stadtgemeinde IMST



GEMEINDE
NUMMER
70203

Bebauungsplan und Ergänzender Bebauungsplan B132 Floriangasse 10

Fortlaufende
Änderungsnummer:

Planbezeichnung:

PLANUNGSBEREICH: Floriangasse 10

Betroffene Grundstücke: Gp 64/5 (neu formiert), Bp .44 (neu formiert) und Bp .50

Planerstellungs-
datum:
21.03.2024

ZUR ALLGEMEINEN EINSICHT AUFGELEGEN
gem. § 64 TROG 2022

vom 03.09.2024 bis

vom bis

GEMEINDESIEGEL:



ERLASSUNGSBESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM

DER BÜRGERMEISTER:

Handwritten signature

RAUMORDNUNGSFACHLICHER PRÜFVERMERK:

KATASTRALGEMEINDE: 80002, Imst
PLANGRUNDLAGE: Digitale Katastralmappe des BEV
DATENSTAND: 10/2023
VERMESSUNG: IB Ing. Herbert Lechleitner, Imst
GZL: 2323

VERMERK DER LANDESREGIERUNG:



ÜBERSICHTSPLAN Maßstab: 1:5.000

KUNDMACHUNG gem. § 66 TROG 2022

vom

bis

DER BÜRGERMEISTER:

BEARBEITER: DM
ZEICHNUNGSNAME: b132_ims24003_v2.mxd

Der Planverfasser:

A - 6020 Innsbruck
Karl-Kapferer-Straße 5
Tel. +43/(0)512/57573780
Fax +43/(0)512/57573720
office@planalp.at
www.planalp.at



PLAN ALP ZT GmbH
DI Friedrich Rauch
Mag. Klaus Spielmann
Ingenieurkonsultanten für
Raumplanung und Raumordnung
Geographie

GDSS-Dateiname:

BEBAUUNGSPLAN

BEBAUUNGSREGELN

- BMD M 2,0** § 61 (2) Mindestbaudichte
BMD Baumassendichte
- BW b TBO** § 60 (4) Besondere Bauweise
Abstand lt. TBO § 6 Abs. 1
- DN M 30°** § 56 (3) Mindestzulässige Dachneigung,
in Grad (gilt für Hauptdach)
- HG H 808,2 m ü.A.** § 62 (1) Höchster Punkt Gebäude,
in Metern über der Adria
- HB H 797,0 m ü.A.** § 62 (1) Oberster Punkt sonstiger
baulicher Anlagen, höchst,
in Metern über der Adria
- HB M 795,2 m ü.A.** § 62 (1) Oberster Punkt sonstiger
baulicher Anlagen, mindest,
in Metern über der Adria

FLUCHTLINIEN

- § 58 (1) Straßenfluchtlinie
- V.V.V.V.V. § 59 (1) Baufluchtlinie

PLANUNGSBEREICHE

- Abgrenzung Planungsbereich

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

- 795,77m ü.A. Höhe bestehendes Gelände
in Metern über der Adria
(lt. Lageplan Arch. Hamberger
bzw. Laserscandaten Land Tirol)
- Vorschlag Bauplatz-Parzellierung

ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN

SITUIERUNG DER GEBÄUDE

- § 60 (4) Gebäudesituierung - Höchst-
ausmaß
- § 60 (4) Situierung - Höchstausmaß
Nebengebäude
NG ... Nebengebäude

KOMBINIERTE FESTLEGUNGEN

- § 62 (2) höchstzulässige Höhe für einen
bestimmten Gebäudepunkt
- § 62 (2) Höhe oberer Wandabschluß,
höchst
- § 60 (4) zwingende Firstrichtung für Gebäude
oder Gebäudeteil

PLANUNGSBEREICHE

- V V V V V V Abgrenzung Planungsbereich

Planzeichen: Nach dem Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 und der Planzeichenverordnung 2022 in der Fassung
lt. Verordnung LGBl. Nr. 192/2021

KENNTLICHMACHUNGEN

FLÄCHENWIDMUNG

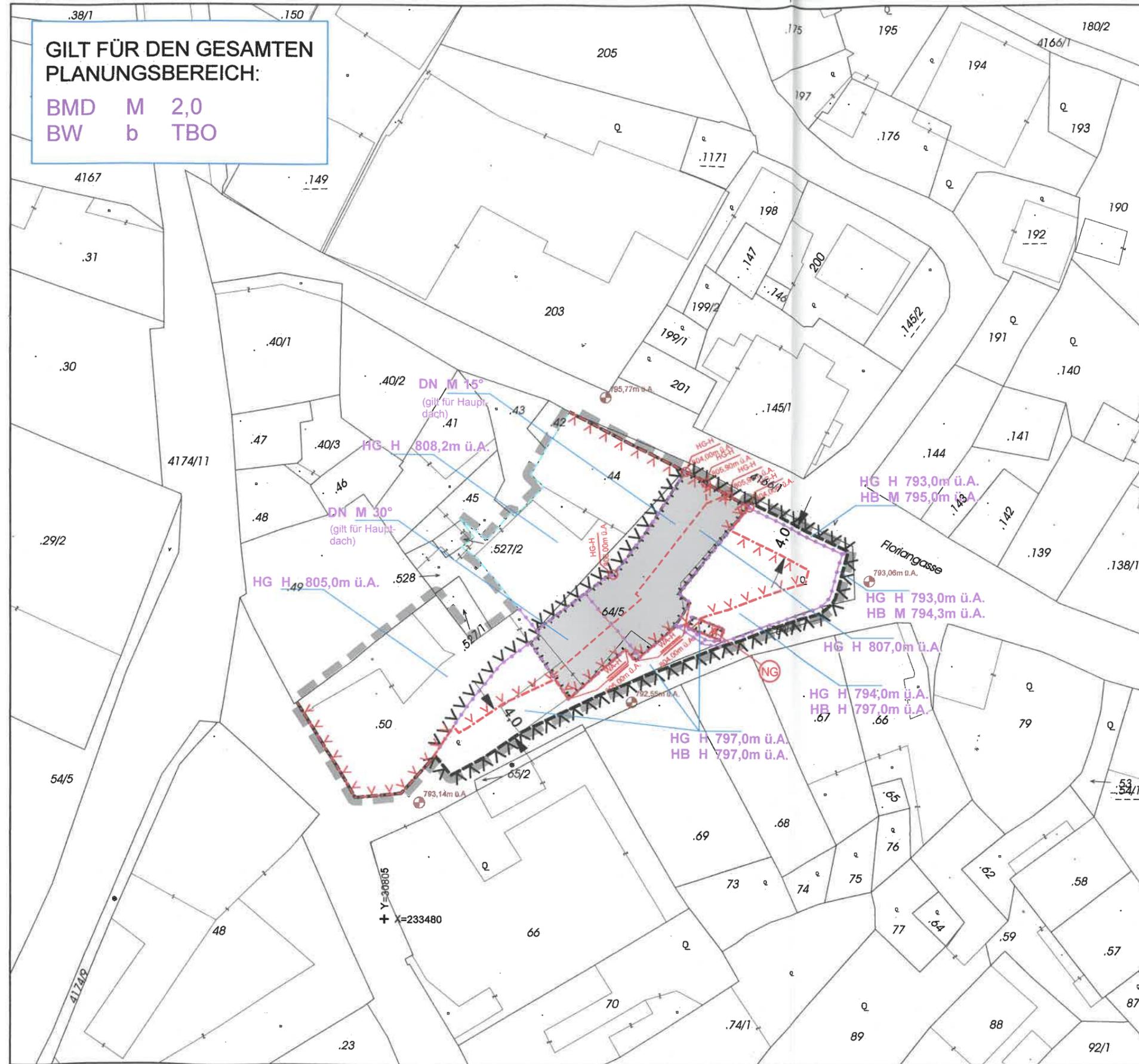
- § 40 (3) Kerngebiet
- § 51 Sonderfläche für
Widmungen mit
Teilfestlegungen,
standortgebunden

NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN

- Gemeindestraße,
Öffentliche Interessen-
straße, Öffentliche
Privatstraße
- Elektrisches Erdkabel
- Gasleitung
- Umspann-, Trafostation
- Grenze des Raum-
relevanten Bereiches
der WLV
- Gelbe Gefahrenzone -
Wildbach
- Denkmalgeschütztes
Objekt
- Ensembleschutzzone
- Kernzone
§ 8 (3) TROG 2011

GILT FÜR DEN GESAMTEN
PLANUNGSBEREICH:

BMD M 2,0
BW b TBO

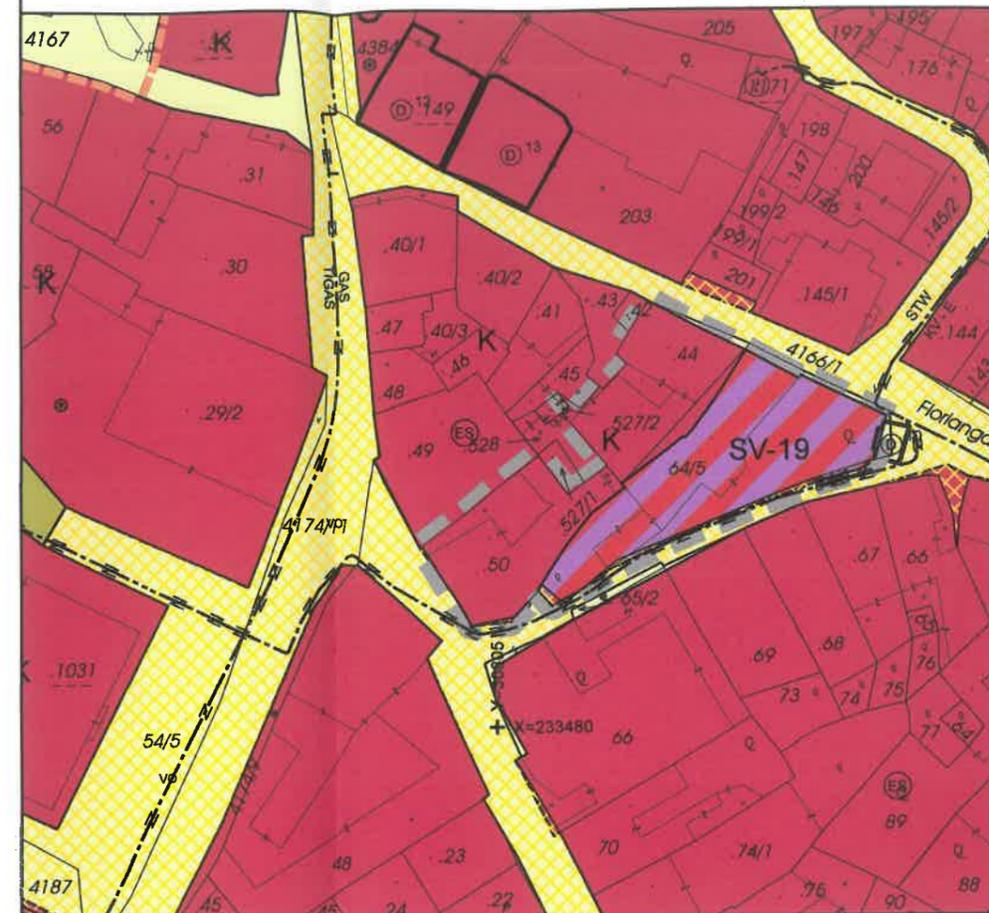


100m² Längen- und Flächenmaßstab M 1:500

0 5 10 20 30 40 50 Meter



Geplante Flächenwidmung und Kenntlichmachungen



Orthophoto (WMS), DKM, Planungsgebiet (rot umrandet),
Fluchtlinien und der Gebäudesituierung, Lageplan Arch. Ha





Orthophoto (WMS), DKM, Planungsgebiet (rot umrandet), Darstellung der Fluchtlinien und der Gebäudesituierung, Lageplan Arch. Hamberger M 1:500

